

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Lulu. Excerpts - Don Mus.Ms. 1186**

**[S.l.], 1830 (1830c)**

**urn:nbn:de:bsz:31-99087**

No. 7 Quartett aus der Oper: Lulu. - von Kuhlau.

Kullerda

Am. No. 1986  
Lulu.

*Adagio.* 16. 1. 6. 9.

*à piacere.* *à tempo*

*Allegro assai. meno.* 12.

Oh! das Lida könt das Sinda in dem mein - sten Rosen - glanz.

*Recitativo.* 5. 3. 7. 13. 10.

*piu. Allo. è poco agitato. meno All.*

*Allegro moderato.* *Alf! iswan so ining suaf, Mütten! in dem kindheit suafent;*

*halka, du wirst wieder suaf, wie in die nach kind - heit suafent, der Wäpfe d'le suafent*

*Chappäl' zu - ber maist wäisent al - la finstent Wäpfe; Now das*

*Lida - könt das Sinda, könt das Sinda, halka du wirst wieder suaf - halka!*

1. *Du wünschst wieder zu sehn!* *Wen - dem Lieb die Liebste Freunde, hüllet!*

*Du wünschst wie - der zu sehn, ja, wünschst wieder zu sehn, ja, wie - der zu sehn!*

*Keinen will sein alldem - hüllet! Du wünschst wieder zu sehn, wie in Linsen*

2. *Kindheit zu sehn* *Wollen in dem Kind sich zu sehn, so wie in Linsen*

*mußt, wünschst el - la finstern* *hüllet! Wen dem Lieb - die - Liebste*

*Freunde - hüllet! Du wünschst wieder zu sehn, ja, hüllet! Du wünschst wieder zu sehn, - hüllet!*

*Du wünschst wieder zu sehn, wenn dem Lieb die Liebste Freunde, hüllet! Du wünschst wieder zu sehn,*

Allro: assai.

5. 18.

windem lauf, die windem lauf. von sich nach.

Wie das ganz zur Hülffung Person - beh, wie ab Juan - die lau - ge pflicht!

*adpress:* *ritard.* *à tempo:*

in das Thal' ein Him - mal ba - beh, und das La - bau man - sich

8. 9. 13.

nach. Wie das ganz = zur Wie das

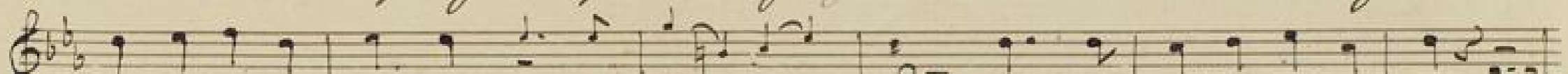
ganz zur Hülffung Person - beh, wie ab Juan - die lau - ge pflicht,

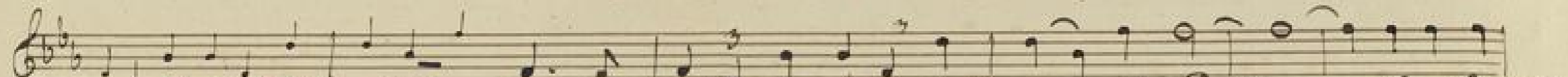
in das Thal' ein in das Thal' ein Him - mal ba - beh, .. das La - bau man - sich

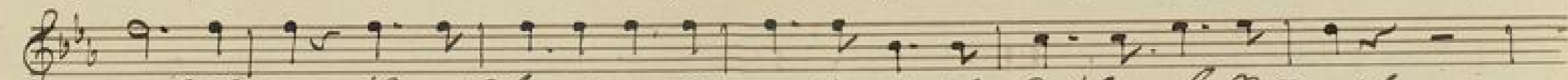
La bau man sich nach Him - mal hi - na mal - Him - mal hi - na wollen windem


1.  

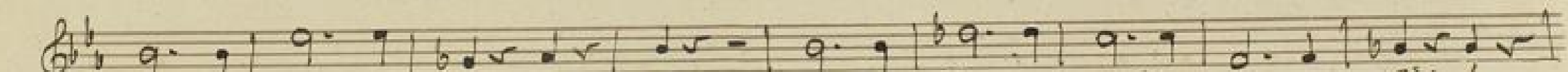
 mit ihr Zauber festelt mich Himmel kö- um mal - Himmel?

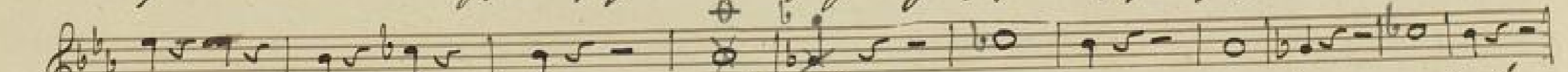

 könn wollen wieder, mit ihr Zaü - bar fest mit ihr Zauber festelt mich, mit ihr


 Zaü - bar festelt - mich, mit ihr Zaü - bar festelt mich, ihr Zaü - bar festelt,


 mich festelt mich, Himmel könn wollen wieder, mit ihr Zauber festelt mich,


 zu, ihr Zauber festelt mich. *4. Solo.* *pp.* Mü - sig, Ganz! für auf zu gehen,


 läsen wird das Küßel süß. *pp.* Müsig, Ganz! für auf zu gehen, läsen


 wird das Küßel süß, Müsig! — — — !

*1.*  
 nüßig Sprach, mü nüßig!  
 nüßig Sprach, mü nüßig! *1.*

*For:*  
 läsen wind das Quellfel pf, zu *eroci:* läsen wind das Quellfel pf, läsen

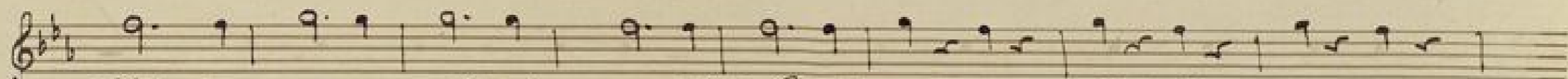
wind das Quellfel pf, läsen wind das Quellfel pf, zu bald! *4.*

*solu*  
 nüßig, Sprach! für auf zu sagen, läsen wind das Quellfel pf, nüßig,

Sprach! für auf zu sagen, läsen wind- das Quellfel - pf. *piu presto.*

nüßig, läsen, läsen wind das Quellfel pf, nüßig-

nüßig! läsen, läsen wind das Quellfel pf, läsen wind das



Wäpfel fuf, ja, läfen wind ich Wäpfel fuf, ja läfen wind ich



Wäpfel fuf.



No 9 Quartett. aus der Oper: Lulu von Kuhlau.

Am 14 1886  
Sidi.

10.  
*Adagio.*

Mutter! für'ig seinen Ruf? Vela! ist es denn

1.

Winn? er wie an - inel'quell'nd'pfen, für den Klang, - erfahrt du!

1.

Prüden Klang! für den Zu - haltung, er wie Leben'sstimm' du in die

2.  
*meno Allegro. più Allegro.* *Recitativo.*

Pa - la! Oef man'sfrem -

du ist der Quankel! helde Ve - la! - Ginnat Mutter!

2.  
*meno Allegro.*

uf man'sfrem'den, uf man'sfrem'den - So wie

1.

Span'gerinn' die Swan - de, wie Span'gerinn' die Swan - de;



*piu Allegro un poco agitato.*

*Spring, wie behst du! Spring du schwindelst! Spring, wie behst du, Spring, du schwindelst!*

*Yvain und sein und Qual, Yvain und sein und Qual, Yvain und*

*sein und Qual! <sup>ritard.</sup> meno Allro. sein Yvain und Qual!*

*Allo: modto. Oef! ich war so innig froh, Muthen in dem*

*Kind - seit Jesum. Haltet, du wirst wieder froh, wie in dem*

*Kind - seit Jesum dich dem Wrasen Lila - man - geruht, paus ich mit dem Cl - sen*

*Vesperant; mit dem Lila - stuf den Feind, - ich, ich werde immer*

1. *fröh, ich wanda nimmst, nimmst fröh, - ach, ich wanda nimmst fröh!*  
 1. *Mit - dem Liede - flaf das Liede,* *ach! - ich*  
*wanda nimmst fröh, ach! ich wanda nimmst, nimmst fröh!*  
 12. *wie in dem Kind - fül fufst, Ach, ich man so innig fröh,*  
*Mutter, in dem Kind - fül fufst, Brustfüll zu - auf dem Rücken Lohmend -*  
*nacht sang ich mit dem fl - faw - fufst. Mit dem Liede flaf das*  
*Liede, flaf das Liede, ach! ich wanda nimmst fröh - ach! ich*

wanda nimmar fues, mit dem Liede, flaf der Feind - da, uf uf wanda nimmar

fues, nimmar fues, nam ni m-mar fues.

*Allegro assai.* <sup>4.</sup> Wie das Herz zur Hoff - nung fesselt - beh! wie ein al - teur - lig Herz

er - pflanz - t! in der Thal - ein Him - - - mal ba - beh, und das da -

ber nun - - - Ich magt. <sup>24.</sup> <sup>9.</sup> <sup>11.</sup>

Winn ist der Hof zu ganzant - Wie das Herz - zur Hoff - nung fesselt - beh! wie ein al - teur -

- lig Herz - - - er - pflanz - t! in der Thal - ein Him - - - mal ba - beh

mit der La - den mein — sich neigt. Himmel die — Himmel — den wollen

niemand, <sup>1.</sup> mit ihr Zueben fast alle mich, Himmel die — den wollen

niemand, mit ihr Zueben fast — alle mich, mit ihr Zueben fast alle

mich. <sup>3</sup> ja mal — — — — — laud niemand, mal — — — — —

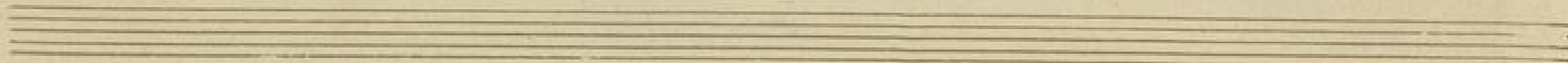
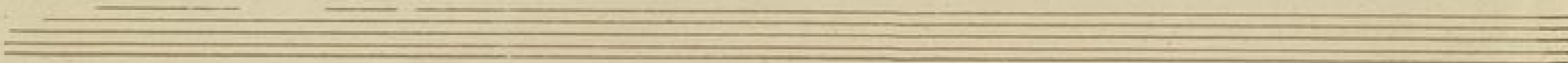
— — — — — laud, mit ihr Zueben fast alle mich,

zu! — ihr Zueben fast alle mich; <sup>2.</sup> *Adieu: Rasig, ganz! sein!*

mich — zu zu — zu, lo — sen wird — der — Auf — seht — sich; Himmel —

li-um mallem miaden und isen Zamban fastell nief; niefig hanz! sin auf zu  
 zu-geul, lesen wind das Buchfal fuf, niefig hanz! - nun niefig! niefig.  
 hanz! - nun niefig! lesen wind das Buchfal fuf, zu, lesen *cresc.*  
 wind das Buchfal fuf, lesen wind das Buchfal fuf, lesen wind das Buchfal  
 fuf! zu, bald! - *R. Dolce.* Niefig hanz, sin auf - zu zu-geul,  
 lesen wind das Buchfal - fuf; *pü presto.* niefig! niefig!  
 li-geul, ~~lesen~~ lesen wind das Buchfal fuf, niefig! niefig! li-geul,

Lä-phen wind Sab' Ruckffel' fuf, lo-phen wind - Sab' Ruckfel - fel fuf, ja li-  
 - phen wind - Sab' Ruckfel - fel fuf, ja, lä-phen wind Sab' Ruckffel  
 fuf.



No. 9 Quartett aus der Oper: Lulu von Huklaw.

Opus No 1126  
Barca.

16. 1. *à tempo* 6. 9.

7. 9. *Sciel.* 5. 3. 7.

*piu All.* *meno All.*

23. *All. mod. to.* 30. 7.

*piu All.*

*po. Walefa* *Suzen!* *knau' ism mist!* *knigen will sein selbent Zielent.*

*Barca. ~~Allegro~~*

*schiff ein faemaluches Ge- fust*

~~*may die du bist ein geintent.*~~  
*may Wandernent mit woz Zielent.*

*Pufft isu wintem, pufft isu blinkent?* *Lift is uf- na; knau' ism mist!*

4.

*ni- bent fah den Neb an knipf. Lift is uf- na; knau' ism mist.*



Kann' ich nicht! nein! Licht ist es - na, kann' ich nicht, Licht ist es - na, kann' ich  
 nicht! kann' ich nicht, nein! Licht ist es - na, kann' ich nicht; pass' ich nicht,  
 pass' ich nicht? Licht ist es - na, kann' ich nicht! pass' ich nicht,  
 pass' ich nicht, pass' ich nicht? 3. *Allo: assai.* 4.

mir das Leben mit sich magh. heu! ist Künzle mit dem Opium, mein  
 Wunde sieht es nicht; auf dem Stöckel falsche Wunden ist das Feuer zu ganz an -  
 zündt, zu, ist das Feuer so ganz an - zündt, zu ganz an - zündt, auf dem Stöckel falsche

Nina ist dem Herrn zu jung er-  
 weilt. Himmel hi-  
 weilt - er sieht mir das Alltags Leben und die  
 Zeit - das ist und das  
 Herr wundert mich. er sieht mir das Alltags Leben,  
 und das Herr wundert mich. und die  
 Zeit das fest mich, so er sieht  
 mir das Alltags Leben und das Herr wundert mich, er sieht mir das Alltags  
 Leben und das Herr wundert mich, ja, das Herr wundert mich  
 mich.

V. P. J.

wüßig ganz! für'uch zu zagen, läsen mind' das Rühffal fuf. fo fuch  
 mind' das Rühffal fuf, wüßig!  
 wüßig ganz, nur wüßig! wüßig ganz, nur wüßig! läsen  
 mind' das Rühffal fuf, ju, läsen mind' das Rühffal fuf, läsen  
 mind' das Rühffal fuf, läsen mind' das Rühffal fuf! ju, bald!  
 wüßig, ganz! für'uch zu zagen, läsen mind' das Rühffal fuf. fo fuch

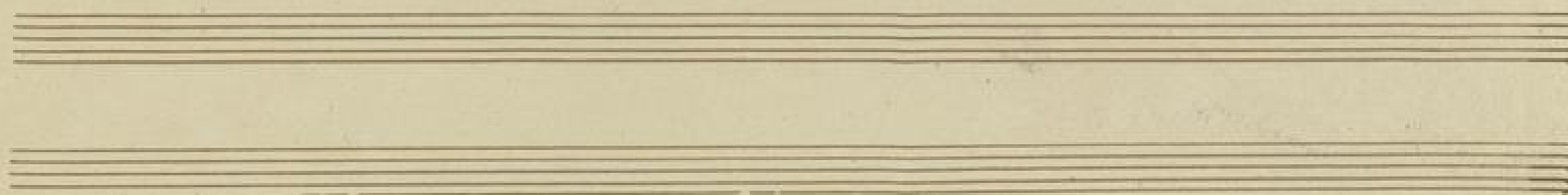
und das Alte Lied mit dem Jesu erwählst mich. Mühsig, lang, sei auf zu

zugen, läsen wird das Quellfließ fies, mühsig, —: läsen,

läsen wird das Quellfließ fies, mühsig, —: läsen, läsen

wird das Quellfließ fies, läsen wird das Quellfließ fies, ja läsen wird das

Quellfließ fies, ja läsen wird das Quellfließ fies!



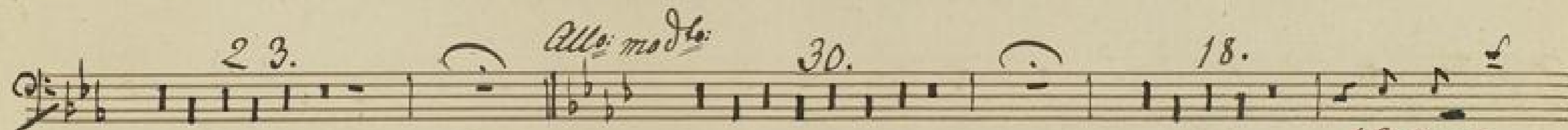
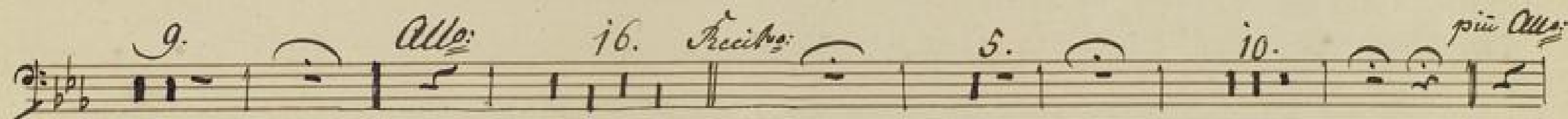
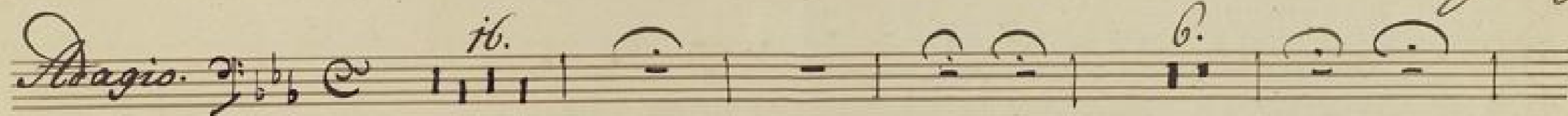


No. 9. Quartett aus der Oper: Lulu von Kuhlau.

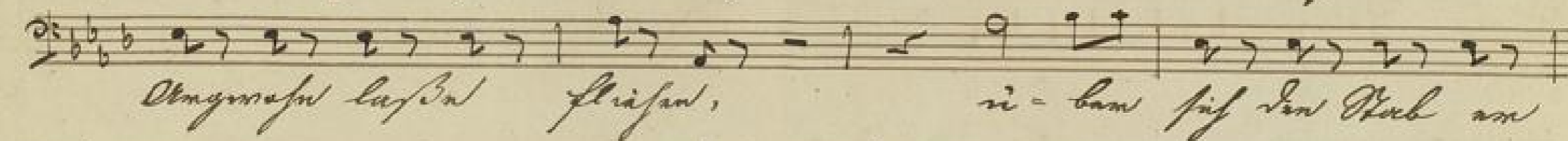
Vollmar.

Anna No 1186

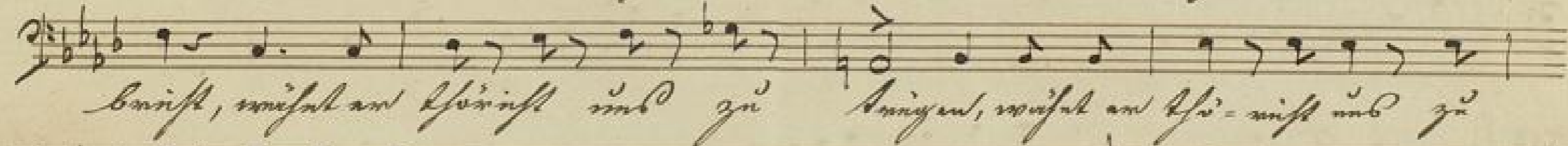
Dilgenz.



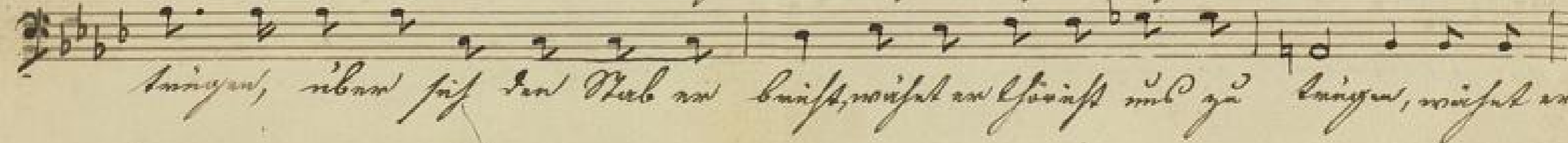
erren, komu' ihm nicht. *sotto voce.* Laß ihn mir, den er man nicht! Linnan



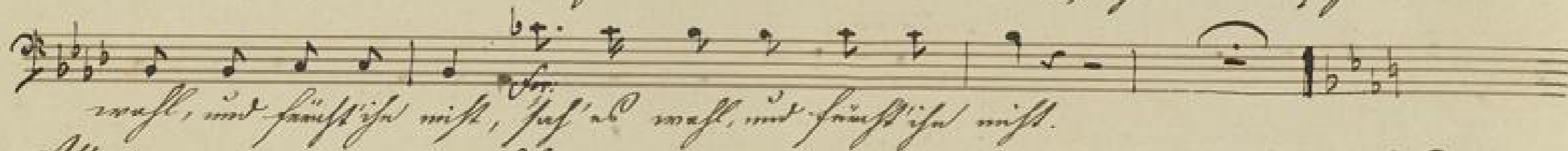
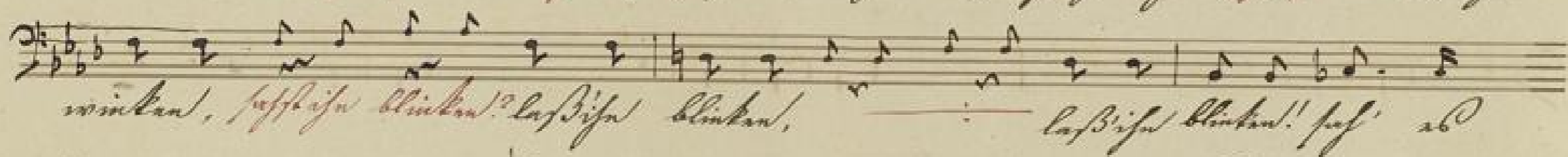
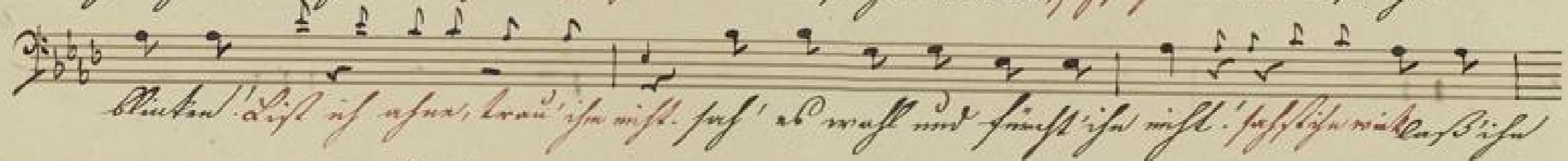
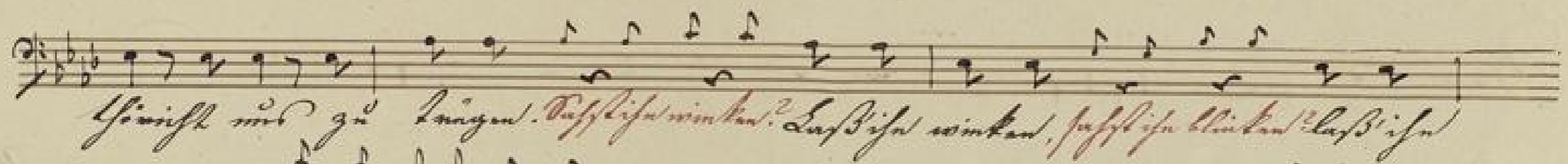
Stimmen zu lassen flüster, *rit.* über sich den Hals an



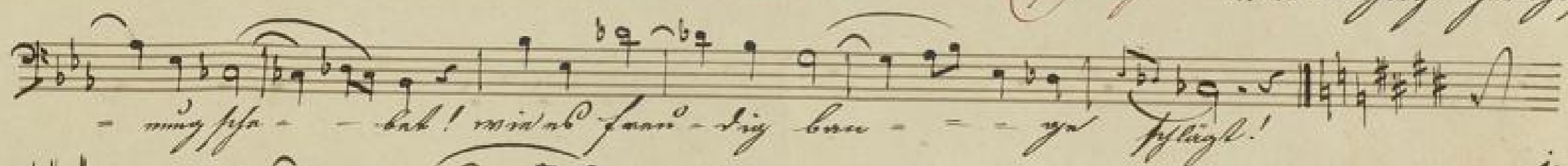
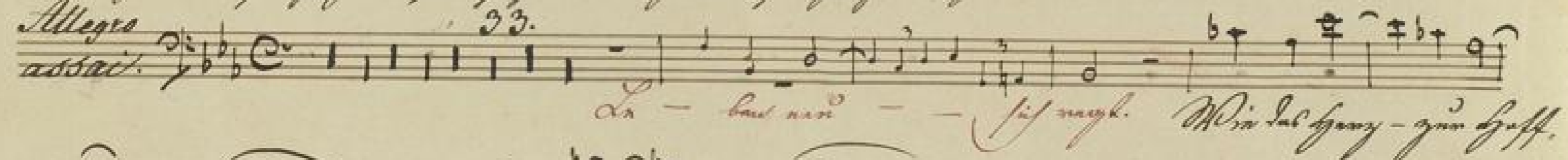
brüht, wüßte an kühnt mich zu *rit.* Anigen, wüßte an kühnt mich zu



Anigen, über sich den Hals an *rit.* brüht, wüßte an kühnt mich zu *rit.* Anigen, wüßte an



*Allegro  
assai.* 33.



*ff.*  
 Dieu ist der Herr Jesu - Christ der Herrgott der Herrgott der Herrgott,  
 wie er fröhlich, bey uns pflegt!

in der Welt im Himmel lobet,  
 und der Lobet nun sich magt, - wir sich magt; Himmel lie - be wol - len wir

haben, und ihn Jesu - Christen fest all magt. Himmel - den wollen wir loben,  
 und ihn zu loben fest all magt.

Himmel - den wollen wir loben, und ihn zu loben fest all magt,  
 und ihn zu loben fest all magt.

Himmel - den wollen wir loben, und ihn zu loben fest all magt,  
 und ihn zu loben fest all magt.

Himmel - den wollen wir loben, und ihn zu loben fest all magt,  
 und ihn zu loben fest all magt.

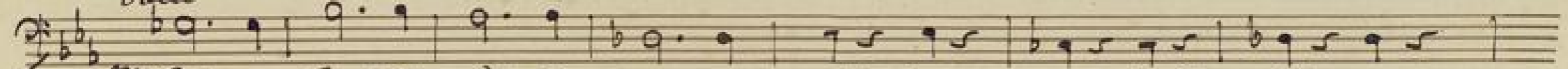
Himmel - den wollen wir loben, und ihn zu loben fest all magt,  
 und ihn zu loben fest all magt.

Gott.

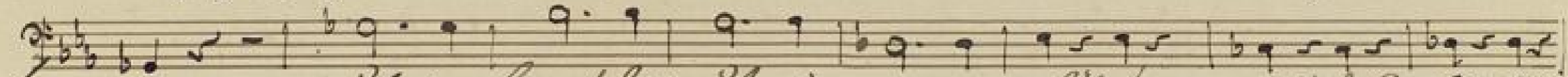




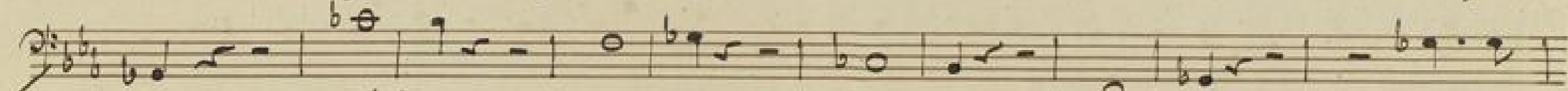
Talw



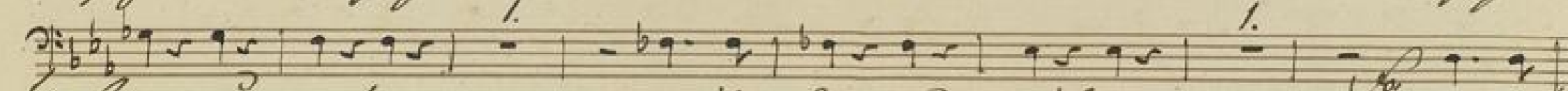
*pp.* Mühsig, hang' für' auf zu' zugen, löfen wind' das Rätsfel



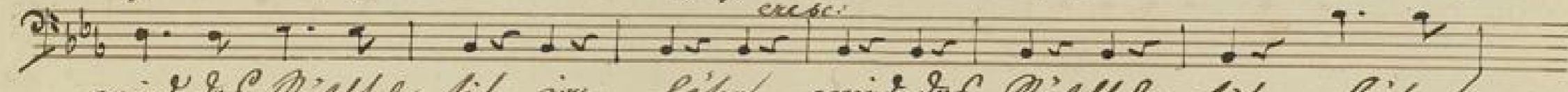
füf, mühsig hang' für' auf zu' zugen, löfen wind' das Rätsfel



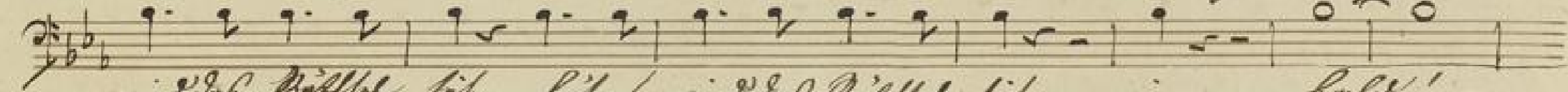
füf, mühsig, — — — — — mühsig



hang, mü mühsig, mühsig, hang, mü mühsig, löfen



wind' das Rätsfel füf, ju, löfen wind' das Rätsfel füf, löfen



wind' das Rätsfel füf, löfen wind' das Rätsfel füf, ju — halt! —



*pp.* Mühsig, hang, für' auf zu' zugen, löfen wind' das Rätsfel füf

*piu presto.*

nützig, hang. sein' auf zu zeigen, lässn mind das Rütffel sif.

nützig, — lässn mind das Rütffel sif, nützig,

nützig, lässn mind das Rütffel sif, lässn mind das Rütffel

sif, zu lässn mind das Rütffel sif, zu lässn mind das Rütffel

sif.

A page of blank musical manuscript paper, numbered '6' in the top left corner. The page contains eight systems of five-line staves, arranged vertically. Each system consists of five parallel horizontal lines. The paper is aged and shows some minor staining, particularly near the bottom right corner. There is a faint vertical line on the right side of the page, possibly indicating a margin or a fold.

*Allegro moderato.* Quartett aus dem Oper Lulu von Kuhlau. Nr. 1486

*Flauti.* *in D.* *Corni.* *Fagotti.* *Corni.*

*46.* *47.* *48.* *49.*

*ff.* *f.* *ff.* *f.* *p.* *pp.*

*Allegro vivace* *cond.*

*ff.* *f.* *ff.* *f.* *p.* *pp.*

*ff.* *f.* *ff.* *f.* *p.* *pp.*

*ff.* *f.* *ff.* *f.* *p.* *pp.*

*ff.* *f.* *ff.* *f.* *p.* *pp.*

Handwritten musical score for a multi-staff instrument, possibly a harpsichord or keyboard. The score is written on ten staves, with the first two staves grouped by a brace on the left. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as "f." and "p.". There are also some handwritten annotations and a signature "L. Bach" visible in the lower right of the score.

*Dal Segno.* 

The musical score is written on a single page with a ragged right edge. It begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The tempo and performance instruction "Dal Segno." is written above the first staff. The score is organized into systems, with a grand staff (treble and bass clefs) for the piano and a single staff for the violin. Dynamics include *f* (forte) and *ff* (fortissimo). The violin part features a melodic line with a fermata and a *loio.* marking. The piano accompaniment includes arpeggiated chords and rhythmic patterns. The paper shows signs of age and wear, particularly at the right edge.

4



Ann M 1186

Quartett aus der Oper:

Lulu

von

Chuklau.

mit Orgel: 2. Flöten  
2. Fagotte  
2. Horn  
2. Gitarre

Sopran. 1

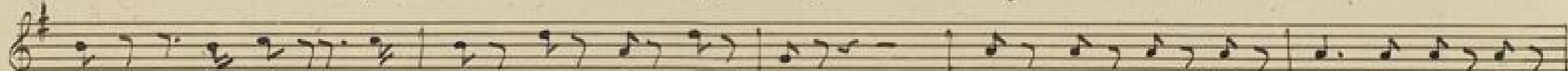
105



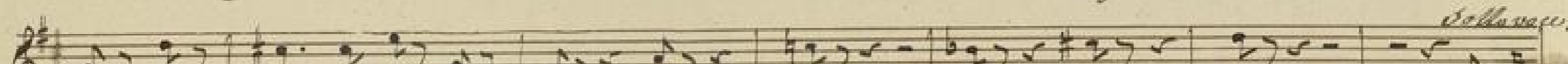
Chor.  
Sotto voce.

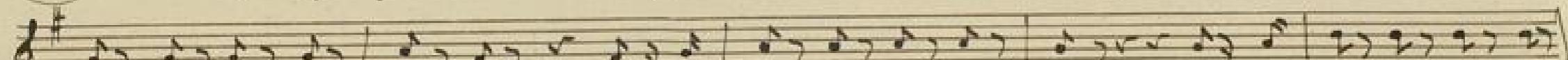
*Allegro.*  *9.*  
Alle D'istland Halten wir uns, und ab

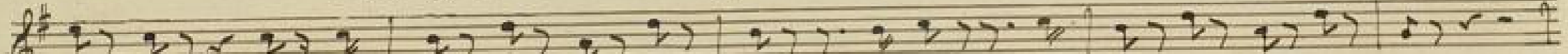
  
schwimmend zum und Quell, und das offene Himmel - wir uns. Aufrich Knuffeld liebe -

  
will, ja, Aufrich Knuffeld liebe - will. Wel - land in der mancher Logen

  
Lüftung sich kein Vi - nel Augen, wie die Mannes Christend' wollen! was was.

  
was ab, sie zu fallend, was, auf! was! was! auf! was! *Sottovoc.*  
Alle

  
D'istland Halten ~~früher~~ *früher* ~~früher~~ und ab schwimmend zum und Quell, und das offene Himmel -

  
wir uns Aufrich Knuffeld liebe - will, ja, Aufrich Knuffeld liebe - will.

4.

lie - be - roll, lie - be - roll. O feldes Früchte! O

Götter - geist! Welche Länd! welche Fe - er! O Götter - geist! Welche Länd! welche Fe - er! O Götter - geist!

Götter - geist! Welche Länd, welche Fe - er, O Götter - geist! Laßt

blü - mi - ge Pflanzun samt that - ten mit bren - nen, laßt blü - mi - ge Pflanzun samt

that - ten mit bren - nen! Was' ja - bal zum Pö - nen! O Sünde! O Sünde!

O pa - lie - ge Luft! O pa - lie - ge Luft!

O Sünde! O Sünde! O pa - lie - ge Luft!

*Solo* *Solo* *Solo*

Chor.

*pp.* Laßt Lieder an - pfellen, ihr zwiße das Wallen, ihr zwiße das

Wallen das jü - beluden Lust, ihr zwiße das Wallen das jübeluden Lust, das

*Solo pp.* Was = = = = lust der Lust! Laßt blüme ge Pflingen das Was - lust mit

*Chor* bren - nen, laßt blü me - ge Pflin - gen das Was - lust mit bren - nen! Reiz

*Solo* Ju - bel zur Panna! u. Sünde! u. Män!

*Solo* Laßt! u. Sa - li - ge, Laßt! u. Sünde! u. Män.

*pp.* Sa - li - ge - Laßt! Laßt Lieder an - pfellen, ihr

Chor

*al. for.*

*ffo.*

gnaisa sub Mellus, ign gnaisa sub Mel-lus den jü-beluden Lust, isel  
 gnaisa sub Mellus den jü-beluden Lust, sub Mel- - - - - lus den  
 Lust! o Freude! o Wonne! u pa-li-ge Lust, o pa-li-ge, pa-li-ge  
 Lust, pa- - - - - li-ge Lust, pa- - - - - li-ge  
 Lust, o pa-li-ge Lust, u pa-li-ge Lust!

Empty musical staves for piano accompaniment.

The page contains seven sets of blank musical staves, arranged vertically. Each set consists of five parallel horizontal lines, typical of a musical staff. The staves are completely empty, with no notes, clefs, or other markings.

Quartett aus Lulu.

Mad. Keller Ann Nr 198/9 Sop: e.

Mor.

sottovoc.

*Allegro* *9.*

Alle Lusten Weltens raufen, und ab  
 spwinden Zaun und Quall, und den offenen Himmel - raufen / Anstalt Stupfält  
 Stübe - wall, ja, Anstalt Stupfält liaba - wall; wallend in Sa - mannen Logen  
 sängen sich den Feind Logen. Wie die Wonne leuchtend wallend, was was mag ab?  
 sie zu fulten, was! was! was! was! was! was! All - la  
 Lustens Weltens raufen, und ab spwinden Zaun und Quall, und den offenen Himmel -  
 raufen Anstalt Stupfält liaba - wall, ja, Anstalt Stupfält liaba - wall,

linke = voll, liabe = voll. O fulten Züben!

*Doled.*  
Götter-spinn! Walisa Lö-m! walisa Lö-m! Götter-spinn! Götter-spinn!

*Soled. wace.*  
spinn! walisa Lö-m, walisa Lö-m! Götter-spinn! Laßt blüme ya Chor.

Pflüger sein Aalken mit bringet, laßt blüme-ya Pflüger sein Aalken mit bringet! Sing

*For:*  
Jübel zur Panna! v. Freunde! v. Wonne! Sing Jübel zur

1.  
Panna! v. Freunde! v. Wonne! Sing Jübel zur Panna! v. Freunde!

2.  
Panna! v. Wonne! Freunde, v. Wonne! v. Freunde, v. Wonne!

*Coro.*  
 Linder anspalten, iſt garip das Mollen, O ſchöne, ſchöne = = = = =

*Solo.*  
 Luft, o Sonne, o Mön, o ſchöne Luft, o = = = = =

*Solo.*  
 Luft! laßt bläuliche Pflügel dem Rollen und lücheln, laßt bläuliche Pflügel dem

*Chor.*  
 Rollen und lücheln! ſieh ſieh die große Sonne! o Sonne! o Mön!

1. ſieh ſieh die große Sonne! O Sonne, o Mön! ſieh

ſieh die große Sonne! Sonne, o Mön, o Mön! o Sonne, o

Mön!  
 laßt Linder anspalten, iſt garip das Mollen O

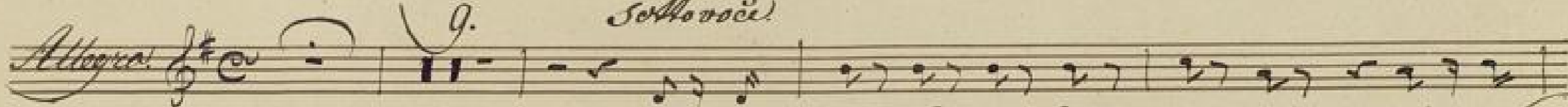


pa-li-ge, pa - - - - - li-ge Lust, u Frände, u Müna, u pa-li-ge  
 Lust, u pa - - - - - li-ge Lust! u Frände, u Müna, u pa-li-ge  
 Lust, u pa-li-ge, pa-li-ge Lust, pa - - - - - li-ge Lust, pa - - - - -  
 li-ge Lust, u pa-li-ge Lust, u pa-li-ge Lust!

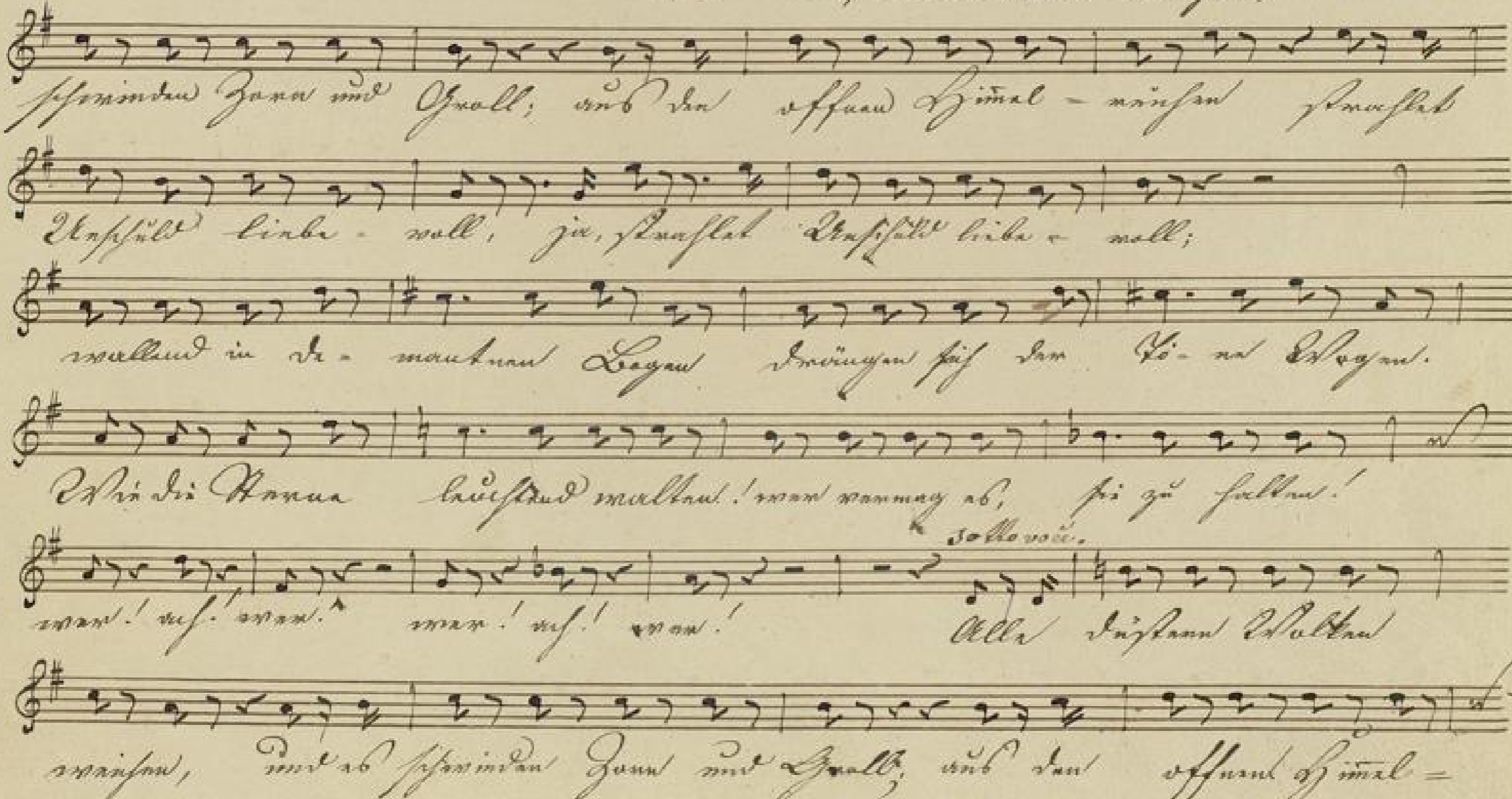
Quartett aus: Lulu.

Kallivoda. No 1386  
Tenor.

Chor  
sotto voce

*Allegro*  $\frac{4}{4}$  9. 

Aller Düstern Weltan wünsch, mit ab  
 schwinden Sonn und Quell; und den offnen Himmel - wünsch  
 knospen lieb - wall, zu knospen knospen lieb - wall;  
 walden in dem mannen Leben Bewegung für den Heil und Segen.  
 Ich die Sonne küßend maltan! wach wachend ab, sie zu fallen!  
 wach! wach! wach! wach! wach! wach! *sotto voce.* Aller Düstern Weltan  
 wünsch, mit ab schwinden Sonn und Quell; und den offnen Himmel =



nausum. Saustat Stupfult liabe wall, ja, Saustat Stupfult liabe wall. li - be - wall, !

Solita Quibus! & Götter-sinn! Malige Löna!

malige Löna! Götter-sinn! Götter-sinn! malige

Löna! malige Löna! & Götter-sinn! Layst blä-mi-ya Vistlingen! Sam

Rathen und Bringen, Layst blä-mi-ya Vistlingen! Sam Rathen und Bringen! Wieg

Jubel zum Puma! & Sända, & Saloma! Wieg Jubel zum

1. Freude, o Maria!  
 Donna!  
 Heilig Jübel zur Donna! Heilig Jübel zur Donna- u. Freude!

Freude u. Maria- u. Donna! Freude, u. Maria, u. Freude, u. Maria!

1. Heilig Jübel zur Donna! u. Freude! u. Maria, u.  
 So: pa: heilige Luft! u. heilige Luft, u. Freude, u. Maria, u. heilige  
 Solo  
 Luft, u. heilige Luft! Luft blühende Pflanzungen zum  
 Chor  
 Choral mit heiligen, heilig blühende Pflanzungen zum Choral mit heiligen! Heilig  
 So: Jübel zur Donna, u. Freude! u. Donna! Heilig



Quartett aus: Sala.

Vollmar.

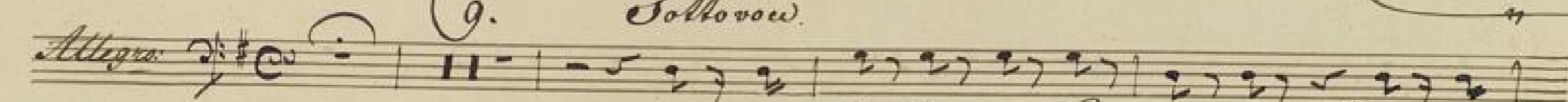
Am 10. 1861

Basso.

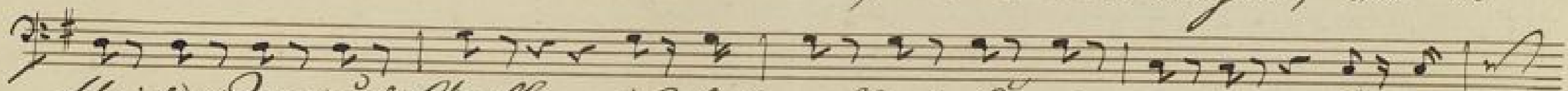
Chor.  
Sottovoc.

Allegro

9.



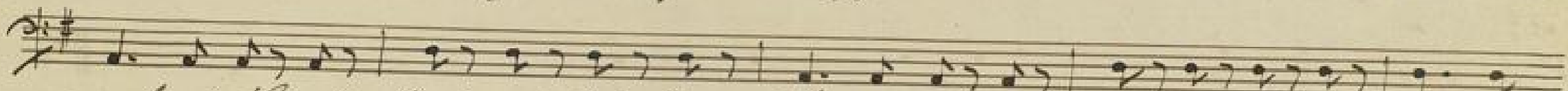
Alle Süßem Wollen wir's an, und ab



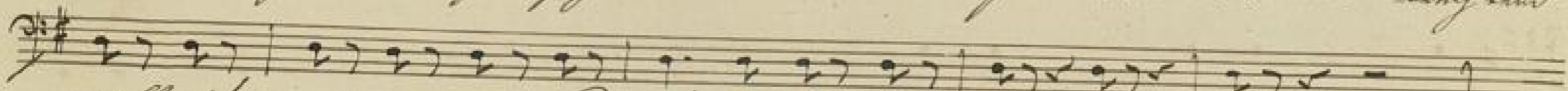
schwinden Sonn und Quell, und den offnen Himmel - wir's an Straßel



Trupfält lieba - woll, ja, Straßel Trupfält lieba - woll. Wollend in Sa.



manchen Logen Säwingen für den Sonn Wegem. Wie die Mannen lein's an



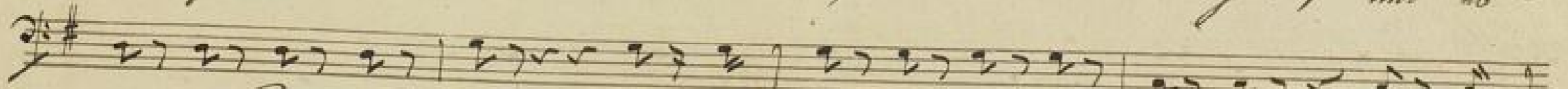
wollten! man wemmer ab, für zu fallen? man, wuf! man!



man, wuf! man?

Sottovoc.

Alle Süßem Wollen wir's an, und ab



schwinden Sonn und Quell, und den offnen Himmel - wir's an, Straßel

Chupfält lie - be - wall, ja, Stauslet Chupfält lie - be - wall,

lieba - wall, lieba - wall. O solten Zauben! a

Göt - tanzen! Oheisa Zand! waleisa Zä - na! Götter -

*Vivace Solo.* Götter - tanzen! waleisa Zand, waleisa Zand! a Götter - tanzen!

Lasst blümi gen Pflingun dem Ratten und bringun, lasst blümi gen Pflingun dem

Ratten und bringun! Wieg Jü - bel zur Panna! a Sünde! a Panna!

Wieg Jübel zur Panna! O, Sünde, a Panna! Wieg

Ju- bel zur Posa, o Freunde, o Menna! o Freunde, o Menna! o  
 Menna! *poco* Preis jubel zur Posa, o Freunde, o Menna, o  
 preli-ge Lust, o preli-ge Lust, o Freunde o Menna, o preli-ge  
 Solo *poco*  
 Lust, o pre- - - - - li-ge Lust! Lust blümi-ge Pflü-ge-ge Sam  
 Chor  
 Wahn mit bringem, lust blümi-ge Pflü-ge-ge Sam Wahn mit bringem! Preis  
 jubel zur Posa, o Freunde, o Menna! Preis jubel zur  
 Posa! o Freunde, o Menna! Preis ju- bel zur Posa! o



Swan-da, u Moen, u Swan-da, u Moen! u Moen!  
 Sing' jabal zu' Poon! u Swan-da! u Moen! u *f* fanli-ya  
 Luht, u fanli-ya *f* Luht, u Swan-da, u Moen, u fanli-ya Luht, u  
 fan - - - li-ya Luht! u Swan-da, u Moen, u fanli-ya  
 Luht, u fanli-ya, fanli-ya Luht, u fanli-ya Luht, u fan - - -  
 - - - Li-ya Luht, u fanli-ya Luht, u fanli-ya Luht!



Quartett aus der Oper:

Am. No 1486  
Huklau!

*Lulu.*

*Flauto ob.*

*Allegro mod<sup>to</sup>.*

*Dolc.*

The musical score is written on ten staves. It begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 2/4 time signature. The tempo is marked 'Allegro mod<sup>to</sup>' and the dynamics range from 'Dolc.' to 'f'. The notation is highly detailed, with many sixteenth-note runs and slurs. The piece concludes with a signature 'V. S.' and a flourish.

*crescendo*

*Dolce.*

*p*

*pp.*

*For.*

*Allo: vivace.*

6

6

3.

4.

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes treble clefs, a key signature of two sharps (F# and C#), and a common time signature (C). The score features complex rhythmic patterns, including sixteenth and thirty-second notes, and rests. Dynamics such as *ppo:* and *For:* are used throughout. Performance markings include first, second, and third endings (1., 2., 3.) and a final flourish. The manuscript shows signs of age, with some ink bleed-through and a slightly worn edge.

Handwritten musical score on six staves. The notation includes treble clefs, a key signature of two sharps (F# and C#), and a 3/4 time signature. The music features various note values, rests, and dynamic markings such as 'f' and 'p'. There are also some red annotations, including the word 'bis' and some red lines. The piece concludes with a double bar line and a repeat sign.

Seven empty musical staves.

Quartett aus der Oper:

Anna No 1486<sup>1</sup>  
Kuhlau.

Lulu.

Flauto 2<sup>da</sup>.

*Allegro mod<sup>to</sup>*

Handwritten musical score on a single staff with treble clef and key signature of two sharps (F# and C#). The score consists of eight staves of music. The first staff begins with a treble clef and a key signature of two sharps. The music features various rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. Dynamic markings include 'p.o.' (piano) and 'f.o.' (forte). There are also first and third endings marked with '1.' and '3.'. The piece concludes with a double bar line and a repeat sign.

Four empty musical staves with five-line structures, arranged vertically.

Quartett aus der Oper:  
Lulu.

Ann. Nr. 1186  
Kuhlau.

Fagotto 1<sup>mo</sup>.

*Allegro*  
*mod.to.*

4. 4.

*so.* *po.*

*All. vivace.* *so.*

*po.* *so.* *po.* *so.*

1. 4.

*so.*

*po.* *so.*

1. 4.



Handwritten musical score for six staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of two sharps (F# and C#), and a common time signature. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as "Cor." and "poco". The piece concludes with a double bar line and a repeat sign.

Seven empty musical staves.

Quartett aus der Oper:

Ann. No 4186

Lulu.

Fagotto 2<sup>do</sup>.

Kuklaw.

Handwritten musical score for Fagotto 2<sup>do</sup>. The score consists of 12 staves of music. The key signature is D major (two sharps) and the time signature is 3/4. The tempo is marked "Allegro mod.to".

Key markings and dynamics include:

- 4. (first measure)
- 4. (fourth measure)
- 7. (seventh measure)
- Allo: vivace. (seventh measure)
- 1. (eleventh measure)
- 4. (fourth measure)
- 6. (sixth measure)
- 4. (fourth measure)

Dynamics include *pp.*, *fo.*, and *for.*. The score ends with a double bar line and a fermata.

Handwritten musical score on five staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of two sharps (F# and C#), and a dynamic marking of "for." with a hairpin. The second staff has a "poco." marking. The third staff starts with a first ending bracket labeled "1.". The fourth staff has an accent (>) over a note. The fifth staff ends with a double bar line and a repeat sign. The music consists of quarter and eighth notes with various articulations.

Seven empty musical staves for notation.

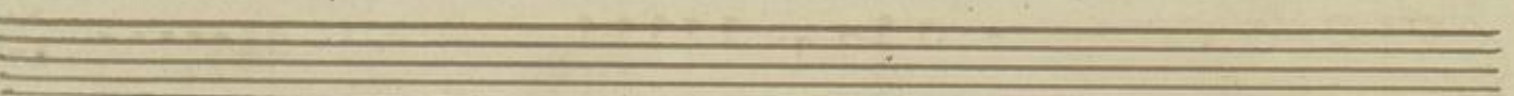
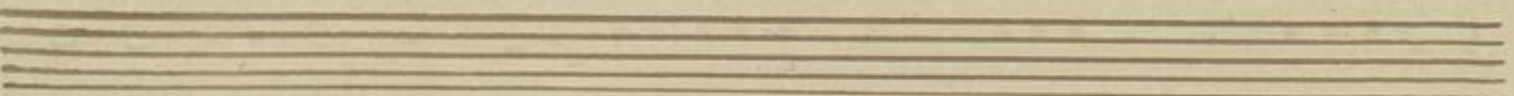
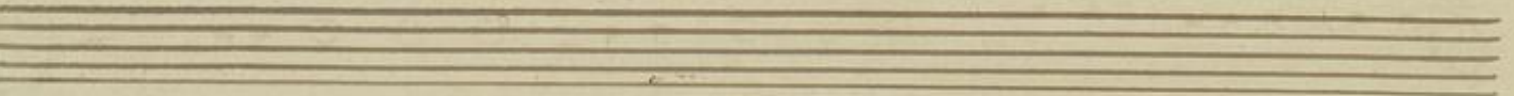
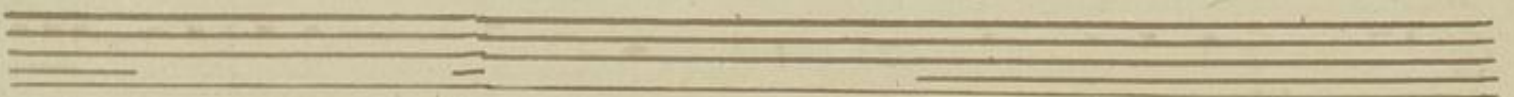
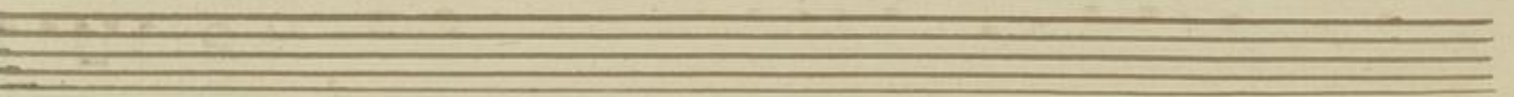
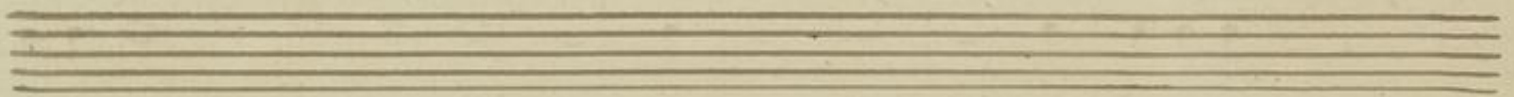
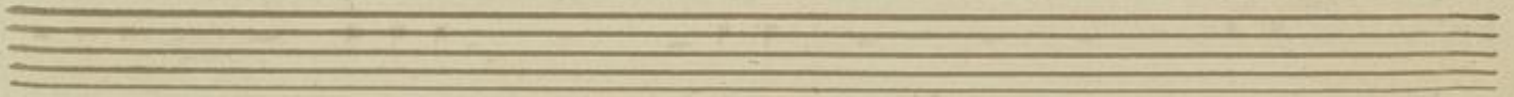
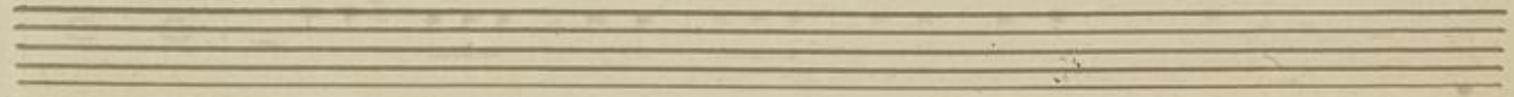
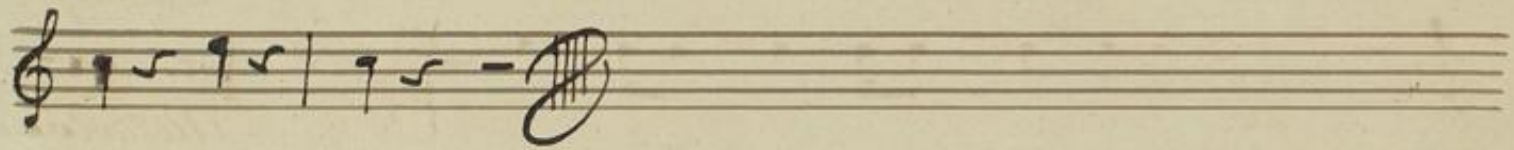
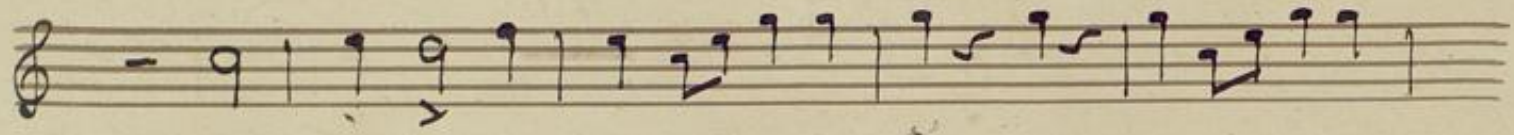
Quartett aus der Oper:

Ann. Nr. 1186

Lulu,  
von  
Fukhlau.  
Corno I *ma. in D.*

*Allegro moderato.* 49.

The musical score consists of ten staves of music. The first staff begins with the tempo marking *Allegro moderato.* and the number 49. The second staff starts with *ppo:* and a first ending bracket. The third staff has *po:* and a tempo change to *All. vivace.* The fourth staff begins with *fo:*. The fifth staff has *po:* and a first ending bracket. The sixth staff has *fo:* and a first ending bracket. The seventh staff has *ppo:* and a first ending bracket. The eighth staff has *fo:* and a first ending bracket. The ninth staff has *ppo:* and a first ending bracket. The tenth staff has *fo:* and a first ending bracket. The score includes various dynamic markings (*ppo:*, *po:*, *fo:*) and first ending brackets with first and second endings.



Quartett aus der Oper:

Ann. No 1186

Lulu  
von  
Fuchslau.

Corno 2<sup>do</sup> in D.

49.

*Allegro mod<sup>to</sup>* *ppp* *f* *ppp*

1.

*Allo: vivace.* *f*

*pp* *f* *pp*

1. 1. 1. 1.

*ppp* *f*

3. 6.

*pp* *f* *pp*

1. 1. 1. 1.

*ppp* *f*

3.

The musical score is written on ten staves. It begins with a treble clef and a common time signature. The first staff contains a whole rest followed by a series of eighth notes. The second staff continues with eighth notes and includes a first ending bracket. The third staff features a '7' above a measure and the tempo marking 'Allo: vivace'. The fourth staff has a first ending bracket. The fifth staff continues with eighth notes and includes a first ending bracket. The sixth staff has a first ending bracket. The seventh staff features a '3.' above a measure and a '6.' above a measure. The eighth staff has a first ending bracket. The ninth staff continues with eighth notes and includes a first ending bracket. The tenth staff features a '3.' above a measure and ends with a double bar line and a flourish.

Handwritten musical notation on four staves. The first staff begins with a treble clef and a 'C' time signature. It contains several measures of music, including a double bar line with repeat dots. The second staff continues the melody. The third staff features a 'C' time signature and continues the notation. The fourth staff concludes with a double bar line and a decorative flourish.

Seven empty musical staves.

Quartett aus Lulu  
von  
Kuhlau.

Gitarre-Stimme.

Num 4186

*Allegro moderato.*

12.



*Allegro vivace.*

Handwritten musical score for a piece titled "Allegro vivace". The score is written on ten staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of two sharps (F# and C#), and a common time signature (C). The music consists of a series of chords and melodic lines. There are several dynamic markings: "ff." (fortissimo) appears on the sixth staff, and "8." (octave) is marked on the seventh staff. A "3." (triple) marking is present on the fifth staff. The piece concludes with a double bar line and repeat dots on the sixth staff. Below the first staff, there are three empty staves.

*Allegro moderato.* Gitarrestime zu David Quartett mit der Oper Lulu von Lohleu. Mus. Nr. 9186

The musical score is written on six staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The tempo is marked 'Allegro moderato'. The music consists of rhythmic patterns and chords. There are several annotations: 'Bis.' appears on the fourth staff, '12.' on the fifth staff, '8.' on the sixth staff, and '11.' on the seventh staff. The score concludes with a double bar line and a repeat sign. Below the sixth staff, there are three empty staves.

Ten blank musical staves are arranged vertically on a piece of aged, yellowish paper. The paper shows significant water damage, with large, irregular brown stains, particularly on the right side and in the center. The staves are empty of any musical notation.

Handwritten musical notation on the bottom staff, including notes, stems, and clefs.